



Projektbeschreibung – Demokratie leben!

U18 Landtagswahlen

Im Jahr 2018 finden in Bayern Landtagswahlen statt. Zu diesem Anlass wird gemeinsam mit allen weiterführenden Schulen eine U18 Wahl durchgeführt. Diese lebt nicht nur von der Wahl an sich, sondern vielmehr von verschiedenen Aktionen, die im Vorfeld mit Jugendlichen durchgeführt werden und diese auf das Wählen vorbereiten.

Ein Hauptbestandteil soll in diesem Jahr das Projekt „Anruf nach München“ sein. Dabei bekommen Jugendliche die Möglichkeit, ihre Meinung zu sagen und aufzuzeichnen. Die entstandenen Video-Clips werden im Netz veröffentlicht. In der zweiten Phase werden die Clips Politikerinnen und Politikern gezeigt, die wiederum die Möglichkeit bekommen, ebenfalls per Video-Clip auf die Jugendlichen zu reagieren.

Vor der Wahl wird in Kaufbeuren die Kampagne mit dem Motto „Wählen ist wichtig“ plakatiert, um auf die Wahl aufmerksam zu machen. Innerhalb einer Woche dürfen alle Schülerinnen und Schüler in Kaufbeuren an ihrer Schule bei der U18 Wahl ihre Stimme abgeben. Am Freitagabend treffen sich dann alle interessierten Schülerinnen und Schüler, um gemeinsam die Stimmen ihrer Stadt auszuzählen.

Ziel dieses Projekts ist es also, die Bedeutung der Wahl hervorzuheben und gerade jungen Menschen zu verdeutlichen. Damit wird die Basis einer Demokratie – die Wahl – gestärkt.

Projekträger: Stadtjugendring Kaufbeuren
Projektzeitraum: 01.04. – 31.10.2018
Projektleitung: Beate Schütz, Fachbereichsleitung „Bildung & Betreuung“
Kooperationspartner: Alle weiterführenden Schulen in Kaufbeuren;
Jugendverbände in Kaufbeuren;
Kreisjugendring Augsburg Land;
Kreisjugendring Ostallgäu

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Stadt Kaufbeuren
Koordinierungszentrum Kaufbeuren-aktiv
Bürgerstraße 2 / 87600 Kaufbeuren
Tel. 08341 – 437388 / Internet: www.kaufbeuren-aktiv.de

Text: Marketingagentur Tenambergen



Text: Marketingagentur Tenambergen / Fach- und Koordinierungsstelle des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**